

GEA, Freitag 4. Nov. 16

Lions-Damen Reutlingen

Erlös für Youth-Life-Line

Kürzlich waren die Lions-Damen Moni Bläsius, Barbara Mierzwa, Marlis Egbers und Susanne Hammann in den Geschäftsräumen der Youth-Life-Line, um den Erlös von 1 200 Euro aus dem letztjährigen Adventsbasar zu übergeben. Sie wurden von einer Schar von etwa 20 fleißig in PCs tippenden Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 20 Jahren und den beim Arbeitskreis angestellten beiden Pädagogen empfangen.

Youth-Life-Line bietet mit dem Motto »Im Leben bleiben!« ein ganz besonderes Hilfsangebot speziell für Jugendliche in existenziellen Krisen durch hundertprozent anonyme, verlässliche und ganz persönliche Hilfe an.

Alle Berater bei Youth-Life-Line sind selbst Jugendliche. Sie sind nach einer ausführlichen Schulung als Peer-Berater für

Gleichaltrige in ihrer Freizeit ehrenamtlich da. Beratungssuchende können sich online auf der Plattform melden und bekommen innerhalb kürzester Zeit eine erste Rückmeldung. Wird längerer Beratungsbedarf gewünscht, kann jeder Hilfesuchende Jugendliche einen verlässlichen, ihm mit Bild bekannten Briefpartner bekommen, der für längere Zeit Unterstützung und Begleitung bietet. Dieses besondere Konzept führt dazu,

dass das Beratungsangebot von der Zielgruppe sehr gut angenommen und genutzt wird, weil die Hemmschwelle sehr viel geringer ist als bei traditionellen Beratungsangeboten.

Unterstützt werden die Peer-Berater von den pädagogisch-therapeutischen Fachkräften Nina-Mareen Schweigert und Markus Urban, sodass die Qualität der Beratung geprüft und sicher ist sowie die jugendlichen ehrenamtlichen Berater sehr gut

betreut sind. Mit großer Freude wurde bereits im Sommer die Nachricht der Lions-Damen aufgenommen, dass aus dem letztjährigen Adventsbasar ein Betrag von 1 200 Euro für diese so wichtige Arbeit bereitgestellt wird.

Während ihrer Anwesenheit konnten sich die Lions-Damen davon überzeugen, mit welcher Konzentration, aber auch Freude die Jugendlichen dort zu Werke gehen.

Es war eine Menge persönliches soziales Engagement zu erkennen. Ein absolut förderwürdiges Projekt – zumal die Youth-Life-Line als Arbeitsgruppe im Arbeitskreis Leben nur zu 50 Prozent durch öffentliche Mittel unterstützt wird und fünfzig Prozent der gesamten Kosten durch Spenden gedeckt werden müssen.

Nicht zuletzt dank solcher Spenden konnte gewährleistet werden, dass das Beratungsangebot von Youth-Life-Line 2016 durchgängig für Jugendliche in Krisen geöffnet war. (h)



Scheckübergabe bei Youth-Life-Line mit (von links) Moni Bläsius (Lions), Anna (Beraterteam), Nina-Mareen Schweigert (Pädagogische Begleitung), Rose und Findus (Beraterteam), Barbara Mierzwa und Marlis Egbers (Lions).

FOTO: LIONS